



Beam Suntory

Mit IoT zur effizienten Bestandsverwaltung



Jim Beam® verfolgte die Produktion, Lagerung und den Vertrieb von Millionen von Fässern mit papierlastigen Prozessen, was das Risiko von Fehlern durch menschliches Versagen und Bestandsverlust barg. Sie suchten nach einer effizienteren, transparenteren und genaueren Möglichkeit, den Bestand zu verfolgen und wandten sich an GlobeRanger iMotion®. Dieses System verbindet Sensoren und Geräte des Internets der Dinge (IoT), um umfassende Daten über kritische Assets zu sammeln und so vollständige Transparenz über den gesamten Produktionsprozess zu ermöglichen.

Die Herausforderung

Jim Beam® verließ sich auf papierbasierte Verfahren zur Überwachung der Bourbon-Produktion und -Distribution. Sie suchten nach einer effizienteren Methode zur Nachverfolgung.

Lösung

GlobeRanger iMotion® verbindet Sensoren und IoT-Geräte, um umfassende Daten über kritische Assets zu sammeln.

Ergebnisse

- Transparenz über den gesamten Produktionsprozess: Ein vollständiger Überblick über den Produktionsablauf wurde geschaffen
- Minimierung von Fehlern und Verlusten im Liquid Management Programm: Fehler und Verluste bei der Verwaltung des flüssigen Produkts wurden deutlich reduziert
- Reduzierter Papieraufwand: Mitarbeiter konnten sich auf wichtigere Aufgaben konzentrieren, da der papierlastige Verwaltungsarbeiten minimiert wurde
- Verfolgung der Historie einzelner Fässer: Konsumenten können nun die Historie eines bestimmten Fasses nachverfolgen.

„Für uns war es essenziell, eine umfassende IoT-Lösung zu haben und sie in unser zentrales Datensystem zu integrieren. GlobeRanger erfüllt diese Anforderungen.“

Nick Moberg, Director of Digital Platforms, Beam Suntory



1 million

Fässer wurden 2019 von
Jim Beam produziert

Einführung präziser Produktionsverfolgung

Die Verwaltung der Produktion von Millionen von Bourbon-Fässern über mehrere Lagerhäuser und Brennereien hinweg ist eine Herausforderung. Jedes Fass mit seinen 53 Gallonen muss vom neuen Eichenfass über das Befüllen bis zur Reifung, dem Entleeren und dem Beginn des Abfüllprozesses verfolgt werden.

Traditionell nutzten die Lagerteams von Jim Beam® Papierformulare, um die Produktion und den Transport der Fässer zu verfolgen und diese dann in ihrem zentralen Datensystem zu dokumentieren. Dieser Prozess war jedoch zeitaufwendig und fehleranfällig. „Wenn ein Fass Flüssigkeit verliert, müssen wir es zur Reparatur markieren; wenn ein Fass reif ist, muss es der entsprechenden Entleerungsprozess folgen“, erklärt Nick Moberg, Director of Digital Platforms bei Beam Suntory. „Wir haben uns eine Reihe von Track-and-Trace-Lösungen angesehen und uns für RFID-Tags als den besten Weg entschieden. Es war uns wichtig, über vollständige IoT-Funktionalität, die Möglichkeit der Integration in unser zentrales Datensystem und einen Partner mit globaler Reichweite zu verfügen.“

Automatisierte und nahtlose IoT-Überwachung

Als Software-Grundlage für die neue Plattform wählte Beam Suntory die GlobeRanger iMotion IoT Edgeware Plattform. Die Plattform ermöglicht IoT durch Geräte- und Datenkonnektivität sowie -management für Sensoren und andere Geräte. Ihre Stabilität, Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit hat sie in über einem Jahrzehnt an Enterprise-Installationen in der Verteidigungs- und kommerziellen Branche bewiesen.

Jetzt kommen neue Eichenfässer an jedem Standort in Kentucky an, werden befüllt und ein RFID-Tag wird automatisch angebracht und von GlobeRanger validiert. Ist der Tag gültig, erstellt der Vorarbeiter ein Fassfüllformular mit Angaben zu Anlage, Material, Startdatum und Menge. Der Füllbefehl wird in das GlobeRanger-System integriert, das die Chargeninformationen automatisch ausfüllt.

„RFID-Antennen sind im gesamten Füllbereich integriert, und in den Lagern werden Handscanner eingesetzt, so dass wir jederzeit vollständige Transparenz über den Bestand in jeder Phase des Flüssigkeitsreifungsprozesses haben“, fährt Moberg fort. „Es bietet eine digitale Spur, die den automatischen Transport von Flüssigkeit zwischen Anlagen, Lagern und LKWs ermöglicht.“

Branche:
**Getränkeindustrie
(Spirituosen)**

Standort:
USA

Website:
beamsuntory.com

Mitarbeiter:
Über 40.000

Über den Kunden

Im Jahr 1795 produzierte der Farmer und Getreidemüller Jacob Beam das erste Fass Whiskey, das später zu Jim Beam, dem weltweit meistverkauften Bourbon, werden sollte. Suntory wurde 1899 von Shinjiro Torii gegründet, der den ersten Whiskey kreierte, der dem japanischen Gaumen schmeichelte. Heute ist Beam Suntory das drittgrößte Unternehmen für Premium-Spirituosen der Welt mit einem Portfolio an weltbekanntesten Bourbons, japanischen Whiskys, Single Malt Scotch Whiskys, Tequilas und Cognacs.

In collaboration with



Präzise und transparente Verfolgung jedes einzelnen Artikels

Jedes Detail des Produktionsprozesses wird erfasst und über eine zentrale Plattform zugänglich gemacht. So werden Verschwendung minimiert und die Position jedes Fasses nahezu in Echtzeit identifizierbar: „Wenn man mit Millionen von Artikeln hantiert, besteht die Gefahr, dass sie verloren gehen. Jetzt aber wissen wir bei jedem Fass, wer, was, wo und wie – so können wir Fehler effektiv aufdecken und Fragen effizient beantworten.“, erklärt Moberg.

Beam Suntory ist auch beeindruckt vom Engagement von GlobeRanger für die gemeinsame Entwicklung und der kollaborativen Herangehensweise an das Projekt. Das Unternehmen blickt auf den nächsten Schritt in seiner digitalen IoT-Transformation, bei dem der „Flüssigkeitslebenszyklus“ für den Verbraucher transparenter werden soll. Aktuelle Pläne sehen den Bau eines weiteren automatisierten Fassfüllprozesses für das Produkt Baker's Single Barrel vor, der es den Verbrauchern ermöglichen soll, die Geschichte ihrer Flasche vom Fass bis zur Abfüllung digital nachzuverfolgen.

„Wir möchten die Geschichte der Marke erzählen, die Kunst, die Wissenschaft und das Handwerk hinter der Produktion unseres marktführenden Bourbons zeigen, und diese Geschichte mit jeder einzelnen Flasche verbinden“, schließt Moberg. „Es ist eine industrielle IoT-Lösung, die nicht nur der Produktionsverfolgung dient, sondern uns auch dabei unterstützt, unserer Marke neues Leben einzuhauchen.“

Fujitsu

cic@fujitsu.com

© Fujitsu 2024 | 0360-01. Fujitsu and the Fujitsu logo are trademarks or registered trademarks of Fujitsu Limited in Japan and other countries. Other company, product and service names may be trademarks of their respective owners. Technical data subject to modification and delivery subject to availability. Any liability that the data and illustrations are complete, actual or correct is excluded. Designations may be trademarks and/or copyrights of the respective manufacturer, the use of which by third parties for their own purposes may infringe rights of such owner.